



Moto Rosam Sport

Kartmesse Offenbach - 29.01.2017

Das neue Jahr startete für Max mit einem Besuch der Internationalen Kartausstellung in Offenbach. Nach drei Jahren mit der alten Fahrerausrüstung war es nun an der Zeit ein neues Paket zusammen zustellen. Neben einem neuen Overall, Helm und Schuhen wurde besonderes Augenmerk auf den Nackenschutz gelegt. Sicherheit im Kart wird für Max groß geschrieben.

Sein Einsatz-Kart für die diesjährige Saison war am Stand des Deutschen Sportfahrer Kreises (kurz DSK) ausgestellt.

Am Jahresende 2016 wurde Max auf der Essen Motor Show vom DSK für seine tollen Leistungen in der Saison 2016 geehrt.

Kurz vor Weihnachten erhielt er die erfreuliche Nachricht, dass er auch im Jahr 2017 vom ADAC Hessen-Thüringen unterstützt wird. Damit ist Max nun das dritte Jahr in Folge im Kader des ADAC vertreten.

Zudem kann er vier neue Sponsoren für die Saison 2017 im Team willkommen heißen.

Zum einen die Firma Edwin Rühl Armaturenbau und Technik GmbH aus Idstein. Die Firma ist ein bekannter Name, wenn es um Industriearmaturen, Rohrverschraubungen, Dreh- und Frästeile, sowie Automobilteile geht.

Die Firma Objektpart aus Taunusstein ist im Immobilienbereich tätig. Das Portfolio der Firma umfasst neben dem Kauf und Verkauf von Immobilien auch die Vermittlung, Vermietung und Betreuung bei Neubauten, sowie eine Hausverwaltung.

Tom's Garage aus Geisig ist eine KFZ-Werkstatt der besonderen Art. Der Inhaber selbst ist nicht nur rund um Geisig ein bekannter Name, sondern auch selbst leidenschaftlicher Motorsportler.

Die Firma Auto Eise aus Lich. Das Toyota Autohaus aus dem Landkreis Gießen ist ein Familienunternehmen, bei dem Kundennähe groß geschrieben wird. Getreu nach dem Slogan „Nichts ist unmöglich“ erhält Max nun Unterstützung vom Autohaus Eise.



Das erste Rennen der Saison steht für Max am 12. März mit dem Winterpokal in Kerpen auf dem Programm. Hier kann er sich an das neue Material gewöhnen und einen erste Eindrücke für kommende Saison sammeln. Er wird im WAKC, dem ADAC Kart Masters und dem ADAC Kart Cup jeweils in der Klasse X30 Junior an den Start gehen.

